

Stadtentwicklungskonzept Alpirsbach
Ergebnisse des Verwaltungsworkshops am 25.09.2020

Leitfrage 1: Was sind für Sie aktuell die wichtigsten Themen in Ihrer alltäglichen Arbeit im Hinblick auf das integrierte Stadtentwicklungskonzept?
Veranstaltungsplatz
Konzert Kurgarten
Hetal-Areal entwickeln
Sozialbauten
Leitsystem für Touristen
Parken
Verkehrskonzept Innenstadt
Zusammenlegung Schulgebäude
Entwicklung Schulen/Kita
Gewerbeentwicklung mit Strategie
Ausbau Gewerbe
Priorisierung von Projekten Freiwillig/Pflicht
Netzanbindung der städt. Einrichtungen
Ausbau Glasfaser
Keine Projektkoordination

Stadtentwicklungskonzept Alpirsbach
Ergebnisse des Verwaltungsworkshops am 25.09.2020

Leitfrage 2: Welche strategischen Ziele verfolgen Sie kurz- bis mittelfristig?
Entwicklung eines gesamtheitlichen Tourismuskonzepts, welches in die Planung integriert wird
Haushaltskonsolidierung
Neubau oder Sanierung Rathaus
Ausbau Infrastruktur der Verwaltung
Digitalisierung/Bürgerportal
Bürgerbeteiligung
Breitbandanbindung Innenstadt
Gewerbeentwicklung Innenstadt, Höhenstadtteile und Reinerzau
Entwicklung Hetal-Areal
Fertigstellung des Klosterparkplatzes
Verkehrskonzept Innenstadt
Verbesserung Winterparkverbot
Bedarfsermittlung Infrastruktur

Leitfrage 3: Welche Maßnahmen und Projekte haben Sie kurz- bis mittelfristig bereits geplant? Wie ist ggf. die Beschlusslage?
Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung
Neubau Ortsdurchfahrt Peterzell → Umsetzung mit Land 2021
Weiterer Umbau von Straßen und Plätzen in der Innenstadt → Schillerstraße = Umsetzungsbeschluss, BA1 läuft bereits
Austausch/Erneuerung der Beschilderung/Verkehrszeichen
Bebauungsplan Höhe 1 → Planungsrecht derzeit in Abstimmung TÖB
Erneuerung Klärwerk
Neubau Feuerwehrhaus → Standort ist noch unklar
Kurgarten
Einführung „LittleBird“ Kindergartenbedarfsplanungssoftware
Markenentwicklungskonzept → läuft aktuell

Leitfrage 4: Wo sollte aus Ihrer Sicht ein Schwerpunkt im Rahmen des Stadtentwicklungskonzepts gesetzt werden?
Orte an denen Bürger/Besucher sich aufhalten oder „ankommen“, z. B. Bahnhof/Busbahnhof, schöner gestalten!
Schöneres/attractiveres Stadtbild
Fußgängerzone
Fußgängerzonen Innenstadt
Parksituation
Ausbau digitaler Infrastruktur
Gewerbegebiet Höhe 1
Gewerbeflächen für kleine Betriebe möglich machen
Machbarkeitsstudie mit Förderempfehlung
Langfristige Aufgabenerfüllung der Pflichtaufgaben
Bürgerbedarf, speziell von Kindern und Jugendlichen